

Wie kann ich die Bibel verstehen?

In der Bibel sind viele Schätze verborgen, die aber nur mit dem richtigen Verständnis auch wirklich ihren Wert beweisen. Deshalb geben wir euch eine kleine Hilfestellung, um Bibeltexte in ihrer Tiefe zu verstehen.

Um einen *Vers* zu verstehen, musst du den Abschnitt verstehen, in dem dieser steht. Wenn du den *Abschnitt* verstehen willst, dann musst du das Kapitel verstehen, in dem dieser Abschnitt ist. Wenn du ein *Kapitel* verstehen willst, dann musst du das Buch verstehen, in dem das Kapitel steht. Wenn du das *Buch* verstehen willst, dann musst du das ganze Testament verstehen, in dem es steht – und um das Neue oder Alte *Testament* zu verstehen, musst du die *ganze Bibel* verstehen.

Es gelten drei grundlegende Prinzipien:

- **Lies immer im Kontext**

In welchem Kontext steht der *Vers*/Abschnitt oder das Kapitel/Buch? So wirst du immer näher an die Wahrheit kommen.

- **Nicht raten, sondern herausfinden**

Beweg dich immer von dem was du weißt, zu dem was du noch nicht weißt. Mache dir die Mühe, den Text zu studieren und mehr herauszufinden.

- **Heute ≠ Damals**

Wenn du wissen willst, was ein Bibeltext heute bedeutet, musst du herausfinden was er damals bedeutet hat. Ansonsten läufst du Gefahr, den Text nur durch deine kulturelle und persönliche gefärbte Brille zu lesen.

Zu den drei Prinzipien, gibt es neun praktische Schritte:

1. Lies die Bibel in einer für dich gut verständlichen Übersetzung.
2. Sei bei der Sache und frage Gott, was er sagen will. Bitte ihn um Weisheit.
3. Geh mit dem Herzen voraus: schau was dich anspricht und spür dem nach.
4. Versuche zu verstehen, worum es im ganzen Abschnitt geht und achte darauf, welche Worte du (nicht) verstehst.
5. Versuche die Bedeutung der Worte herauszufinden, die du nicht verstehst.
6. Lies den selben Abschnitt in einer anderen Übersetzung. Was ist gleich? Was ist unterschiedlich? Warum wurde es unterschiedlich übersetzt?
7. Tausche dich mit anderen über den Text aus. Am besten mit Menschen, die fit in Bibeltexten sind.

Wenn du die Schritte bis hier hin angewendet hast, dann bist du schon echt gut dabei! Gott wird dein Engagement segnen und du wirst mit der Zeit erstaunliche Fortschritte machen, was dein Bibelverständnis angeht. Für diejenigen, die aber vorhaben zu Predigen gibt es noch zwei weitere Schritte die dabei helfen, sich abzusichern und ein Fundament für das zu bauen, was gesagt werden soll:

8. Lese einen Bibelkommentar¹ zu dem Abschnitt. Was haben die Worte für die damaligen Hörer bedeutet? Versuche den kulturellen Kontext zu verstehen! Was ist mir danach klarer als vorher?
9. Wenn du das beantworten kannst (aber erst dann): Frage dich, was der Text heute für dich und mich bedeutet.

Um dir den Start etwas einfacher zu gestalten, haben wir eine Tabelle angehängt, die du dir beliebig oft ausdrucken kannst.

Denke daran, dass Gott selbst dich unterstützt bei deinem Verständnis!

Jakobus 1,5 | *„Wenn es aber einem von euch an Weisheit fehlt, bitte er Gott darum, und sie wird ihm gegeben werden; denn Gott gibt allen gern und macht `dem, der ihn bittet,` keine Vorhaltungen.“*

Viel Spaß beim Lesen, Entdecken und Erleben von Gottes Wort!

Dein Lighthouse-Team

¹ Als Empfehlung für einen Bibelkommentar zum Neuen Testament: Edition C

Lies immer im Kontext | Nicht raten, sondern herausfinden | Heute ≠ Damals

Was lese ich?	In welcher Übersetzung lese ich?	Was hat mich beim ersten Lesen spontan angesprochen?	Worum geht es in dem Abschnitt? (Kurz & Knackig)	Welche Worte kenne ich nicht?	Bedeutung der Worte (Recherche)	Vergleich zu einer anderen Übersetzung: Unterschiede	Für noch mehr Tiefe: recherchiere zum kulturellen Kontext

